
Quantenmechanik – Blatt 3

Wintersemester 2025/26

Webpage: <https://www.thp.uni-koeln.de/~rk/qm25.html/>

Abgabe: bis **Sonntag, 09.11.25, 23:55** in elektronischer Form per ILIAS unter https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_6459145.html

11. Zur Diskussion

0 Punkte

- a) Warum ist der Zeitentwicklungsoperator ein *unitärer* Operator?
- b) Nennen Sie drei Eigenschaften des Zeitentwicklungsoperators.
- c) Wie lautet der Zeitentwicklungsoperator in Energiedarstellung?
- d) Warum ist die Energie in der QM eine Erhaltungsgröße?
- e) Wie lautet die Schrödingergleichung für den Zeitentwicklungsoperator U_t bzw. für einem Zustand $\psi(t)$?

12. Erwartungswerte und Zeitentwicklung

3+7=10 Punkte

$|a_0\rangle$ und $|a_1\rangle$ sind orthogonale Zustände eines quantenmechanischen Systems. Eine Observable A des Systems ist gegeben durch den Operator

$$A = \alpha (|a_0\rangle\langle a_1| + |a_1\rangle\langle a_0|), \quad \alpha \in \mathbb{R}.$$

- a) Bestimmen Sie den Erwartungswert von A in folgenden Zuständen:

$$|\psi_1\rangle = |a_0\rangle, \quad |\psi_2\rangle = \frac{|a_0\rangle - |a_1\rangle}{\sqrt{2}}, \quad |\psi_3\rangle = \frac{|a_0\rangle + i|a_1\rangle}{\sqrt{2}}.$$

- b) Der Hamiltonoperator des Systems ist

$$H = E_0 |a_0\rangle\langle a_0| + E_1 |a_1\rangle\langle a_1|,$$

mit Eigenenergien $E_0 < E_1$. Zur Zeit $t = 0$ sei das System im Zustand

$$|\psi(0)\rangle = \frac{1}{\sqrt{2}}(|a_0\rangle + i|a_1\rangle).$$

Bestimmen Sie den Erwartungswert von A zur Zeit $t > 0$.

13. Zeitentwicklung

5+2+3=10 Punkte

A sei eine Observable eines quantenmechanischen Systems mit Hamiltonoperator H .

- a) $\psi(t)$ sei der zeitentwickelte Zustand zu einem Anfangszustand $\psi(0)$. Zeigen Sie:

$$\frac{d}{dt}\langle A \rangle_{\psi(t)} = \left\langle \frac{i}{\hbar} [H, A] \right\rangle_{\psi(t)}.$$

b) Folgern Sie aus Aufgabenteil a):

$$A \text{ ist Erhaltungsgröße} \iff [H, A] = 0.$$

c) Nun sei $A(q, p)$ eine Phasenraumfunktion eines klassischen Hamiltonschen Systems mit Koordinaten $q = (q_1, \dots, q_n)$, Impulsen $p = (p_1, \dots, p_n)$ und Hamiltonfunktion $H(q, p)$. Eine Bahn $x(t) = (q(t), p(t))$ des Systems genügt bekanntlich den Hamiltonschen Gleichungen

$$\dot{q}_i(t) = \frac{\partial H}{\partial p_i}(x(t)), \quad \dot{p}_i(t) = -\frac{\partial H}{\partial q_i}(x(t)).$$

Zeigen Sie:

$$\frac{d}{dt}A(x(t)) = \{H, A\}_{x(t)},$$

woebi die Poissonklammer $\{F, G\}$ zweier Phasenraumfunktionen F und G gegeben ist durch

$$\{F, G\} = \sum_{i=1}^n \frac{\partial F}{\partial p_i} \frac{\partial G}{\partial q_i} - \frac{\partial F}{\partial q_i} \frac{\partial G}{\partial p_i}.$$

14. Kommutatorrelationen

3 Punkte

Für Aufgabe 15 benötigen wir folgende Kommutatorrelationen der Pauli-Matrizen:

$$[\sigma_1, \sigma_2] = 2i\sigma_3, \quad [\sigma_2, \sigma_3] = 2i\sigma_1, \quad [\sigma_3, \sigma_1] = 2i\sigma_2.$$

Verifizieren Sie diese Relationen durch direktes Nachrechnen.

15. Präzession eines magnetischen Moments

6+4=10 Punkte

Die Komponenten μ_x , μ_y und μ_z des magnetischen Momentes $\vec{\mu}$ eines Silberatoms sind nach Aufgabe 8 durch Operatoren

$$\mu_x = \mu_B \sigma_1, \quad \mu_y = \mu_B \sigma_2, \quad \mu_z = \mu_B \sigma_3.$$

gegeben. Im homogenen Magnetfeld $\vec{B} = B\hat{z}$ ist die Dynamik des Moments durch den Hamiltonoperator

$$H = -B\mu_B \sigma_3$$

bestimmt. $\langle A \rangle_t$ bezeichne den Erwartungswert einer Observablen A im Zustand $\psi(t)$, den zeitentwickelten Zustand zu einem Anfangszustand $\psi(0)$.

a) Zeigen Sie mittels Aufgaben 13.a) und 14, dass die Erwartungswerte der $\vec{\mu}$ -Komponenten folgendem linearen DGL-System genügen:

$$\frac{d}{dt}\langle \mu_x \rangle_t = +\omega \langle \mu_y \rangle_t, \quad \frac{d}{dt}\langle \mu_y \rangle_t = -\omega \langle \mu_x \rangle_t, \quad \frac{d}{dt}\langle \mu_z \rangle_t = 0.$$

Hierbei ist $\omega = 2B\mu_B/\hbar$ die Larmorfrequenz.

b) Lösen Sie das DGL-System für den Anfangszustand $\psi(0) = \varphi_{x+}$ eines $+\hat{x}$ -polarisierten Moments.

16. Lineare Algebra (freiwillige Wiederholung)

0 Punkte

$B = (\varphi_1, \varphi_2, \varphi_3)$ sei eine Orthonormalbasis eines unitären Vektorraums $\mathcal{H}$.

a) Bestimmen Sie die Normen und wechselseitigen Skalarprodukte folgender Vektoren:

$$\psi_1 = \varphi_1 + 2i\varphi_2, \quad \psi_2 = \begin{pmatrix} -1 \\ 1+i \end{pmatrix}_B, \quad \psi_3 = \varphi_2 - i\varphi_3.$$

b) Ein linearer Operator A auf $\mathcal{H}$ bildet φ_1 auf $\varphi_2 + i\varphi_3$ ab, φ_2 auf φ_1 und φ_3 auf den Nullvektor ab. Wie lautet die Abbildungsmatrix von A bzgl. Basis B ?

c) Bestimmen Sie für den Operator A aus b) und den Vektoren ψ_i aus a):

$$A\psi_1, \quad A\psi_2, \quad A^+\psi_1, \quad \langle \psi_1, A\psi_3 \rangle.$$

d) Ist A hermitesch? Hat A einen Eigenvektor?